

Bezugspreis: Vierteljähr. 4.—, monatl. 2.—, etc. etc.

Vorwärts

Anzeigenpreis: Die achtspaltige Komparatabelle kostet 1.20 RM., etc.

Berliner Volksblatt.

Zentralorgan der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands.

Redaktion und Expedition: S.W. 68, Lindenstr. 3. Sonntag, den 22. Juni 1919. Vorwärts-Verlag G. m. b. H., S.W. 68, Lindenstr. 3.

Ministerium Bauer.

Weimar, 21. Juni. Das neue Reichsministerium setzt sich, wie folgt, zusammen: Präsident des Reichsministeriums: Bauer, etc.

im Württembergischen Ministerium. Geboren ist Schilde am 23. März 1863 zu Berlin. Genosse Hermann Müller, der das Aeußere übernimmt, etc.

Das Kabinett der Unterzeichnung

Die neue Regierung, die gestern unter der Führung des Genossen Gustav Bauer zusammengetreten ist, wird vor Gegenwart und Zukunft einen schweren Stand haben.

Die Fraktion stimmt geschlossen.

Die unterzeichneten Mitglieder der sozialdemokratischen Fraktion der Nationalversammlung haben folgende Erklärung erlassen: Wir unterzeichneten Mitglieder der sozialdemokratischen Fraktion der verfassunggebenden Nationalversammlung sind, wie die Gesamtheit der Fraktion überzeugt, daß die Annahme des von der Entente angebotenen Gewaltfriedens dem Wohle des Reiches und der deutschen Arbeiterklasse sowie dem Weltfrieden schädlich ist.

Die Haltung der Truppen.

Wie die Telegraphen-Union meldet, bielten die zurzeit in Weimar anwesenden Führer der Freiwilligentruppen General Groener, Raetler, v. Lüttwig, Oidershausen, ferner Admiral v. Trotha gestern im Schloß Belvedere in Gegenwart von Reichswehrminister Roske, Kriegsminister Reinhardt wiederum eine Besprechung der Lage ab. Dabei hat sich die Mehrzahl der erwähnten Herren für Unterzeichnung des Vertrages ausgesprochen.

Rücktritt des Genossen Stampfer.

Genosse Friedrich Stampfer hat dem Parteivorstand und der Redaktionskommission mitgeteilt, daß er von seinem Posten als Chefredakteur des 'Vorwärts' zurücktritt.

Das Kabinett wird sich Sonntag nachmittag um 3 Uhr der Nationalversammlung vorstellen und seinen Entschluß erklären, den Friedensvertrag zu unterzeichnen.

Ohne die Demokraten! Dem neuen Kabinett Bauer gehören 7 Mehrheitssozialisten und 4 Zentrumslente an.

Die Haltung der Demokraten während der ganzen Krise ist ein wenig Kühnliches und für das deutsche Volk wenig nützlich gewesen.

Die neuen Männer.

In dem neuen Kabinett wird die Sozialdemokratie die Mehrheit haben, unter den neu eintretenden Ministern befinden sich drei Parteigenossen, nämlich: Bauer, Hermann Müller und Schilde.

Die Unterzeichnung des Friedensvertrages, um unsere Gegner, falls sie auf der Durchföhrung der Bedingungen bestehen, in die Notwendigkeit zu versetzen, ihn selbst durchzuführen und sich dadurch am wirtschaftlichen von der moralischen und materiellen Unmöglichkeit der von uns geforderten Bekenntnisse und Leistungen zu überzeugen.

Die Unterzeichnung des sogenannten Friedensvertrages, um unsere Gegner, falls sie auf der Durchföhrung der Bedingungen bestehen, in die Notwendigkeit zu versetzen, ihn selbst durchzuführen und sich dadurch am wirtschaftlichen von der moralischen und materiellen Unmöglichkeit der von uns geforderten Bekenntnisse und Leistungen zu überzeugen.

Wenn wirklich deutsche Männer sich finden sollten, die diese Schmach unterzeichnen, dann ist es heiligste Pflicht aller Nationalgefinnten, sie auf schärfste zu bekämpfen.

Trotzdem ist natürlich nicht zu verhehlen, daß der Abzug der Sozialdemokraten aus der Regierung an sich eine gewisse Schwächung für die Position des neuen Kabinetts bedeutet, da seine Basis entsprechend schmaler geworden ist.

Das wonnige Gefühl

um ein schönes Kleidungsstück beneidet zu werden, erreichen Sie am ersten mit einem unserer entzückenden

Seidenmäntel,

die Sie bei uns in allen erdenklichen Formen und Farben vorrätig finden.

Leicht genug, um nie lästig zu fallen, schwer genug, um Sie an kühlen Abenden vor Erkältung zu schützen, ist solch ein Seidenmantel das angenehmste Kleidungsstück.



Rönlgsfr. 33 Chausseestr. 113
Am Bahnhof Altonaer Platz am Steffler Bahnhof

Sonntags geschlossen

Baustellen

in der Gemeinde Hellgensee, am Bahnhof Schulzendorf als beste Anlage für Ersparnisse

Mk. 500.—

Anzahlung und vierteljährlicher Abzahlung von

Mk. 100.—

Gemüse- u. Kartoffelbau, eigene Wohnung vorbillig d. Wohnen u. schafft Freude u. Gesundheit!

Auskünfte und Pläne durch: Berliner Bodenverein, Berlin, Friedrichstr. 171, III. Tel.: Zentr. 1942 u. 1943 an Ort und Stelle durch Hermann, Jägerweg 1.

Metzner



Kinderwagen-Wellhaus

Andreasstr. 23 am Platz
Brunnenstr. 95 Beusselstr. 67
Leipzigerstr. 54
Neukölln, Bergstr. 133
Spandau, Charlottenstr. 247

Wir kaufen u. verkaufen Staats- und Stadt-Anleihen In- und ausländische Renten sachgemässe Beratung über Industrie-Aktien.

Eugen Bab & Co., Bankgeschäft, Berlin W. O., Taubenstrasse 46.

Kredithaus „ANDERS“

am Bahnhof Wedding. Größtes Haus direkt am Nettelbeck-Platz.

Auf Teilzahlung

MÖBEL

und Polsterwaren Riesen-Auswahl. Billigste Preise. Sehr kulante Bedingungen.

Kredithaus „ANDERS“

Größtes Haus direkt am Nettelbeck-Platz. Reinickendorfer Straße 16. Park- und Gerichtstrassen-Ecke. Parterre, I., II., III. u. IV. Etage.

Emmler's Möbel-Fabrik

S. 59. Kottbuscherstr. 426

Speise Zimmer
Herrn-Zimmer
Schlaf Zimmer
Wohn Zimmer
Küchen
u. alle
Vorrichtungen.

Brillanten Juwelen

Brillanten, Edelsteinen, Perlen, Schmuckgegenstände, Gold- u. Silberarbeiten, Uhren, Brillen, optische Instrumente, etc.

Das beliebte gute Sauerstoff-Bleichmittel

Wäschepracht „Gauger“ gen. No. 3455

entspricht wieder den höchsten Anforderungen

Im Erdgeschoß.

Billiger Verkauf moderner Hutformen

in sämtlichen Modegeflechten jetzt 15.—, 20.—, 25.— bis 50.— Mk.

Im ersten Stock.

Ausstellung von Hochsommerhüten

für Promenade, Strand u. Reise in Stroh, Seide, Tüll u. Haarfilz

Modellhaus Auguste Münzer Markgrafenstraße 28 (zweites Haus von der Leipziger Straße).

Bruchkranke

können auch ohne Operation u. ohne Berührung geheilt werden. Nur persönl. Behandl. Sprechstunden nur Sonntags von 10—1 Uhr. 1617/9 Dr. med. Albert Laaha, Arzt, Berlin W 25, Potsdamer Straße 102.

Kranke Ziegen

erfolgrichte Behandlung. Tierarzt Jüling, Am Schleifden Tor. 8-10

Geldlotterie

300000
100000
30000

Empfehle, auch unter Nachn. Lose 3.50 20 Pl. mittels Emil Stiller Bankhaus Hamburg, Holzdamm 20

Starke Büste wird erlangt durch das echte Bocal-Hayenwasser, welches die Formen zur höchsten Entfaltung bringt und einen gleichmäßig, natürlichen äußeren Kräftigung wird die erschaffte Brust gefestigt und die unentwickelte kleine Büste vergrößert. Zahlreiche Anerkennungen. Wirkung unübertroffen. Flasche 4.30 Mark. Kosmet. Laborat. H. Bocalius, Berlin Schönhauser Allee 132.

Kunstkarten

für den Handel freigegeben Die nackte Schönheit 20 verschiedene Tiedruck-Gravüren. Preis der kompletten Serie M. 3.50 gegen Nachnahme, Porto extra. Bei Voreinsendung portofrei. A. Lewin, Berlin 136, Bayerische Straße 29.

Piano und Flügel

neu, gezeichnet, sehr preiswert. Senfner, Kranienplatz 21.

Zu Westen möglich nahe Stadt- und Ufergegend in guter, vornehmer Lage, nahe am ein großes Herrenhaus mit 12 zu großen Wohnungen, am liebsten 4 bis 7 Zimmer, mit allem Komfort, mit hoher Anzucht erst. Auszahlung gerüstet zu kaufen. Begründ. Joo, Sigmundplatz, Düsseldorf besorgt. Angebote nimmt entgegen unter N 25 die Hauptpoststation d. Westens.

Die Lehrlingsfrage auf dem kommenden Gewerkschaftskongress.

Der am 30. Juni beginnende 10. Gewerkschaftskongress steht in seiner Tagesordnung u. a. auch die Regelung des Lehrlingswesens vor.

I. Zuständigkeit.

1. Die Zuständigkeit der Amtungen ist aufzuheben. 2. Zur Regelung der Lehrlingsverhältnisse werden mit Zuständigkeit für das Reich für jeden Beruf paritätisch aus Vertretern von Arbeitgebern und Arbeitnehmern bestehende Zentralkommissionen eingesetzt.

II. Dauer der Lehrzeit.

4. Die Lehrzeit soll im allgemeinen zwei Jahre nicht überschreiten, richtet sich aber nach den Bedürfnissen der einzelnen Gewerbe.

III. Technische Ausbildung.

5. Die Zentralkommissionen haben Lehrpläne aufzustellen, die eine systematisch fortschreitende Ausbildung der Lehrlinge gewährleisten. Die Lehrmeister sind verpflichtet, diese Lehrpläne bei der Ausbildung zu Grunde zu legen.

IV. Schaffung von Lehrstellen.

2. Von den Zentralkommissionen ist dahin zu wirken, daß die Großindustrie mehr als bisher Einrichtungen zur systematischen Ausbildung schafft.

Anschluß an Betriebe durchgeführt werden, da Theorie ohne Praxis nur geringe Ausbildungsmöglichkeit bietet. Die Lehrwerkstätten müssen modern und mit den neuesten Maschinen ausgestattet sein.

VI. Fach- und Fortbildungsschulen.

14. Die Fach- und Fortbildungsschulen sollen theoretisch und praktisch die Reifeprüfung ergänzen und eine höhere allgemeine Bildung vermitteln.

VII. Arbeitszeit.

15. Nachdem die Arbeitszeit allgemein auf höchstens acht Stunden festgelegt ist, liegt keine Veranlassung vor, für Lehrlinge besondere Bestimmungen zu fordern.

VIII. Kostgeld.

16. Bei der Festsetzung des Kostgeldes müssen die Bezirkestellen vermittelnd eingreifen und für die einzelnen Orte und Bezirke Regeln aufstellen.

IX. Weibliche Lehrlinge.

17. Die Frage der weiblichen Lehrlinge muß für jeden Beruf durch die Zentralkommission geregelt werden.

X. Angeleitete Arbeiter.

18. Es sind Vorkehrungen zu treffen, daß auch den Angeleiteten auf die eine oder die andere Weise die Möglichkeit einer technischen Ausbildung gegeben wird.

XI. Berufsberatung.

20. Im Zusammenarbeiten mit anderen geeigneten Körperchaften und Berufen (Lehrern, Ärzten, Psychologen) sind geeignete Maßnahmen zur Berufsberatung zu treffen.

XII. Eignungsprüfung.

21. Mit der Berufsberatung ist eine Prüfung der Eignung zu verbinden; nicht allein durch ärztliche Untersuchung, sondern auch durch wissenschaftliche, systematische Prüfung der geistigen und körperlichen Eigenschaften.

XIII. Lehrstellenvermittlung.

23. An Berufsberatung und Eignungsprüfung hat sich eine gut organisierte Lehrstellenvermittlung anzuschließen.

XIV. Kost und Logis.

24. Die Befreiung von Kost und Logis beim Lehrmeister ist im allgemeinen nur für größere Städte anzustreben, in denen evtl. Lehrstipendien zu gründen sind.

XV. Ferien. 26. Ebenso wie für den erwachsenen Arbeiter, ist für den Lehrling und jugendlichen Arbeiter die Einführung von Ferien anzustreben.

16. Genossenschaftstag.

Am Montag, den 23. Juni, beginnt im Hamburger Gewerkschaftshaus der 16. ordentliche Genossenschaftstag des Zentralverbandes deutscher Konsumvereine.

Der eigene Umsatz der Konsumvereine des Zentralverbandes stieg von 591 Millionen Mark auf 671 Millionen Mark. Diese Zunahme ist in erster Linie auf die erheblich gestiegenen Warenpreise, zum kleineren Teil nur auf die vermehrte Mitgliederzahl zurückzuführen.

Ueber das deutsche Wirtschaftslieben im Jahre 1918 wird in dem Jahresbericht gesagt, daß dieses im verstärkten Maße die gleichen Erscheinungen gezeigt habe, wie in früheren Kriegsjahren.

Jugendveranstaltungen.

Wälderfeld, Gründungsfeier Mittwochs, 8. Juni, 8 Uhr, im Gesellschaftsraum der Oberrealschule (Ringstraße).

HERMANN Waschstoffe in sehr grosser Auswahl zu mässigen Preisen

Kleiderstoffe
Leichte Sommerstoffe Für Kostüme
Voile rayé assorti 19.80 29.80
Seiden-Broadie in schönen Farben 29.80 32.80

Waschstoffe
Kleidernessel ca. 80 cm breit 4.90 7.50
Waschmusseline schöne Muster 8.75 12.50
Washstoffe 80 cm breit, in vielen Mustern 7.90 9.50

Seidenstoffe
Seid. Schleierstoffe doppeltbreit 9.60 12.50
Gestr. Blusenseide moderne Farben 16.50 19.50

Reinwollene Musselinc in vielen Mustern 2.95
Kostümfstoffe für die Reise, hell u. mittelbl. ca. 120 cm br. 29.80 39.50

Weisswaren
Tüll-Jabots mit Stahtragon 4.75 bis 10.75
Jabot-Kragen in versch. Anordn. 9.75 bis 22.80

Kind.-Bekleidung
Kinder-Wasch-Kittel aus ungebleicht. Nesseln mit farb. Besatz 9.50
Kinder-Spiel-Anzug aus ungebleicht. Nesseln mit farb. Besatz 1.50

Reise-Handarbeiten mit Loch- und Richteil-Vorzählung
Taschentücher 3.75
Kissen mit Rückteil 11.75
Decken 80x120 8.80
Decken 70x70 11.75

